

Wie bei der Übersetzung der Hl. Schrift und ähnlichen kirchlichen Veröffentlichungen, so mußte auch das Problem der Sprache und des Stils gelöst werden. Man hat hier für die Übersetzung liturgischer Gebete nicht die gewöhnliche Umgangssprache (Koogotain), sondern die traditionelle klassische Sprache (bun-gotai), allerdings etwas vereinfacht, gewählt. Damit läuft man einerseits Gefahr, daß die Gebete vom Gros der jungen Generation nicht genügend verstanden werden. Auf der anderen Seite ist dies eine Sprache von anerkannter Kraft und Würde.

Das neue Rituale wird voraussichtlich ein Markstein in der liturgischen Erneuerung in Japan sein, und den Weg zu weiterer Initiative weisen. Bisher fanden manche Kreise, selbst unter den Missionaren, nicht den Mut, das Problem der religiösen Akkulturation ernstlich anzufassen, obwohl der ausländische Charakter der Kirche in Japan immer noch ein Grund ist, der vielen sonst Gutgesinnten den Zugang zur kirchlichen Gemeinschaft versperrt. Hier hat der Episkopat selber einen großen Schritt vorwärts getan und für ganz Japan einheitlich eine volksnahe Liturgie ermöglicht. Allerdings darf es bei diesem Schritte nicht bleiben, denn es ist auf diesem Gebiete noch viel zu tun. Doch besteht gute Hoffnung, daß in diesem Sinne weitergearbeitet wird. Daß das Rituale am Tage der bischöflichen Konsekration des Vorsitzenden der liturgischen Kommission, Msgr. Laurentius Nagae Satoshi, des ersten Bischofs der Diözese Urawa, veröffentlicht wurde, darf wohl als Geste des Dankes und der Anerkennung angesehen werden.

CHRONIK

1959

2. 4. *Betschuanaland* in Südafrika wird Apostolische Präfektur und irischen Passionisten anvertraut.
Die Apostolische Präfektur *Oturpo* in Nigeria wird Bistum.
9. 4. Die Apostolische Präfektur *Solwezi* in Nordrhodesien wird Bistum.
15. 4. *Kenyatta*, der Führer der Mau Mau in *Kenia*, wird freigelassen.
19. 4. Bei den Stadt- und Gemeindewahlen in *Algerien* erleiden die Extremisten eine Niederlage.
21. 4. Der aus Tibet geflüchtete *Dalai Lama* findet zu Mussoorie in Nordindien eine Zuflucht.
25. 4. In *Nordrhodesien* und *Nyassaland* wird die kirchliche Hierarchie mit zwei Kirchenprovinzen eingerichtet: Erzbistum Lusaka in *Nordrhodesien* mit Abercorn, Fort Jameson, Kasama, Livingstone, Ndola, Solwezi als Suffragan-Bistümern und der Apostolischen Präfektur Fort Rosebery; Erzbistum Blantyre in *Nyassaland* mit Dedza, Lilongwe, Zomba als Suffragan-Bistümern und der Apostolischen Präfektur Nord-Nyassa.
In *Guinea* wird die Apostolische Präfektur *Nzerekore* zum Bistum und das Apostolische Vikariat *Luebo* in *Belgisch-Kongo* mit dem Negerbischof Nkongolo neu errichtet.
27. 4. Liu Shao-ch'i wird statt Mao Tze-tung Staatspräsident in *China*.
14. 5. Berufung der Commissio Antepreparatoria für das *Konzil*.

17. 5. Bei der Pfingstvesper spricht Papst Johannes XXIII. über die tragische Lage der Kirche in *China* und *Ungarn*.
21. 5. Aus Gebieten von Tananarivo und Diego Suarez auf *Madagaskar* wird das neue Bistum *Ambatondrazaka* errichtet.
30. 5. Bei der Wahl in *Singapore* siegt die Partei der Volksaktion.
31. 5. Die 24. Zwangsbischofsweihe in *China*: Wang Wei-min soll zum Bischof von *Kirin* geweiht sein.
1. 6. Proklamierung der neuen Verfassung in *Tunis*. Islam ist Staatsreligion bei Wahrung der Religions- und Kultfreiheit.
2. 6. Lee Kuan Yew, Führer der Partei der Volksaktion, wird erster Ministerpräsident in *Singapore*.
3. 6. Bei den Neuwahlen in *Japan* bleibt die Konservative Partei des Ministerpräsidenten Kishi Siegerin.
4. 6. *Simla* in *Indien* wird Bistum, vom Bistum Delhi-Simla abgetrennt, das den Namen *Delhi* behält.
11. 6. Die *Medical Mission Sisters*, die 1925 von Mutter Dr. med. Anna Dengel gegründet wurden, werden durch Decretum laudis zu einer Kongregation Päpstlichen Rechts.
Errichtung des Apostolischen Vikariats der *West-Salomonen*. Es wird Dominikanern unterstellt.
Errichtung des Apostolischen Vikariats *Usumbura* in *Urundi*. Es wird dem einheimischen Weltklerus anvertraut.
12. 6. Generalstreik in *Kerala* (Indien) als Auftakt für den gewaltlosen Feldzug zum Sturz der kommunistischen Regierung.
17. 6. Aus der Wahl in der Republik *Kongo* geht Abbé Fulbert *Youlou* als Sieger hervor.
18. 6. Auf *Neuguinea* werden drei neue Apostolische Vikariate errichtet: *Lae* für die Missionare von Mariannahill, *Goroka* und *Mount Hagen* für die Steyler Missionare.
30. 6. *Goma* in *Belgisch-Kongo* wird Apostolisches Vikariat unter dem einheimischen Weltklerus.
Das Apostolische Vikariat *Hiroshima* in *Japan* wird Suffragan-Bistum von Nagasaki und dem Weltklerus anvertraut.
5. 7. In *Indonesien* proklamiert Präsident Sukarno die Rückkehr zur Verfassung von 1945.
9. 7. Ernennung von Msgr. J. B. Maury zum neuen Apostolischen Delegaten für *Französisch-Afrika* mit Sitz in Dakar.
12. 7. Die 25. Zwangsbischofsweihe in *China*: Wang Jui-huan soll zum Bischof von *Harbin* geweiht sein.
16. 7. Errichtung des Apostolischen Vikariats *Yule Island* (*Neuguinea*), das den Herz-Jesu-Missionaren unterstellt wird, und der Apostolischen Präfektur *Daru* unter den Monfortanern.
Errichtung der Kirchenprovinz *Kaduna* in *Nord-Nigerien* mit dem gleichnamigen Erzbistum und den Suffragan-Bistümern Jos und Oturpo und den Apostolischen Präfekturen Yola, Kabba, Sokoto, Maiduguri.
19. 7. Die 26. Zwangsbischofsweihe in *China*: Tu Shih-hua soll zum Bischof von *Hanyang* geweiht sein.
26. 7. In *Usumbura* stirbt Karl Mutara III. Rudahigwa, der König (Mwami) von *Ruanda*.

28. 7. Der Apostolische Delegat Msgr. Dooley muß aus Krankheitsgründen *Nordvietnam* verlassen.
31. 7. Staatspräsident Rasendra Prasad enthebt die kommunistische Regierung von *Kerala* ihres Amtes und führt eine Präsidentialregierung ein.
2. 8. Konferenz von neun afrikanischen Staaten zu Monrovia in *Liberia*.
6. 8. Kommunistischer Aufstand in *Nord-Laos*.
20. 8. Der Bagdad-Pakt wird umbenannt in *Central Treaty Organisation (CENTO)*.
23. 8. *Hawaii* wird 50. Bundesstaat der USA.
25. 8. Chinesische Truppen dringen an der Himalaja-Grenze in *Indien* ein.
13. 9. Lunik III erreicht den Mond.
16. 9. De Gaulle verkündet das Selbstbestimmungsrecht für *Algerien*.
26. 9. Ermordung des Ministerpräsidenten Bandaranaike von *Ceylon*. Dahanayake wird Nachfolger.
11. 10. Papst Johannes XXIII. überreicht 500 Missionaren im Petersdom das Missionskreuz.

Bonn

Jos. Alb. Otto SJ

MITTEILUNGEN

Lehrauftrag für P. Dr. Bernward Willeke OFM

Durch Erlaß des Kultusministeriums für Nordrhein-Westfalen vom 4. November 1959 erhielt P. Dr. Bernward Willeke OFM für das Wintersemester 1959/60 einen besoldeten Lehrauftrag für Missionswissenschaft an der Westfälischen Wilhelms-Universität zu Münster. Er begann Vorlesungen über Missionstheorie und über Missionsgeschichte des Schwarzen Erdteils.

BESPRECHUNGEN

MISSIONSWISSENSCHAFT

BOUCHARD, JOANNES SJ: *Le R. P. Paul Le Jeune, S. J. et la fondation des missions des Jésuites en Nouvelle-France, 1632—1642*. Etude des méthodes missionnaires. (Excerpta ex dissertatione ad lauream in Facultate missiologica Pont. Univ. Gregoriana) Romae 1958, pp. 57

Dieser Auszug veröffentlicht aus einer umfangreichen missionsmethodischen Studie zwei Kapitel: *Devant les peuples à évangéliser* und *L'étude des langues*. Methodisch interessanter wären sicherlich die Kapitel über die Katechese und über die Sorge für die Getauften gewesen. — Die reich dokumentierten Kapitel, denen die Bibliographie des Gesamtwerkes angefügt ist (47—57), verraten den gründlichen Arbeiter. Ein gültiges Urteil ließe sich erst nach Erscheinen der ganzen Arbeit abgeben. Hoffentlich bleibt es nicht bei diesem Auszug!

Würzburg

P. Josef Glazik MSC